



sankt katharinen

58. Jahrgang

November/Dezember 2022 / Januar 2023

„Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.“

Gottes Segen begleitet uns auf unseren Wegen

Ein Jahr geht zu Ende. Das neue Jahr 2023 beginnt in zwei Monaten. Wer hätte zur Jahreswende 2021/22 an einen Krieg in der Ukraine und an all die Folgen daraus denken wollen? Was hat sich in diesem Jahr für uns persönlich geändert? Manche von uns haben einen lieben Menschen verloren. Oder es sind andere tief einschneidende Veränderungen in das Leben eingebrochen.

Buß- und Bettag, das Pogrom-Gedenken, Volkstrauertag und Ewigkeitssonntag: Die Gottesdienste an den Gedenktagen des Monats November sind da, um unseren Erinnerungen und Bitten an Gott Raum und Zeit zu geben. Das Schwere mit allen Fragen und

Zweifeln dürfen wir in einen größeren Zusammenhang bringen. Wir dürfen es Gott anvertrauen. Wir sind dankbar, dass wir wieder das Abendmahl in Gottesdiensten feiern und auch in der Kirche wieder singen dürfen. Stärkung, Wegzehrung, Gemeinschaft, Hoffnung und Verbundenheit mit Gott will uns das Abendmahl schenken.

Im Gemeindehaus begehen wir zum Auftakt der Adventszeit den Gemeindebasar als unser Gemeindefest. Generationen übergreifend kommen wir zusammen, um miteinander fröhlich zu sein. Die Advents- und Weihnachtstage wollen den Glauben in uns mehren, dass Gott uns nahe kommt in diesem Kind in der Krippe, Jesus Christus, vom dem Paul Gerhardt 1653 dichtet: „Du warest meine Sonne“. Ja, auch das haben wir in diesem Jahr erlebt: Dass da, bei allem, was schmerzte, auch viel Sonne zu erleben war! Sonne im Herzen. Sonne für das Herz. Auch die

„Glaubens-Sonne“, die uns half, das Schwere zu tragen und das Beglückende in einen Dank an Gott zu fassen.

Am Altjahres-Abend dürfen wir alle Last und Freude dieses Jahres in Gottes Hände legen und bitten, dass wir im neuen Jahr immer wieder genug Kraft finden für alles, was wir uns

vornehmen und was uns auf- und angetragen wird. Wir hoffen auf Frieden.

Einer meiner Lieblingspsalme ist Psalm 121. Er erzählt von der Verlässlichkeit Gottes, der treuen Nähe Gottes auf allen unseren Wegen. Er erzählt von Gottes beschüt-

zender Begleitung unseres Lebens. Ich wünsche Ihnen, das Sie dies erfahren können im ausgehenden und im neuen Jahr!

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht. Siehe, der Hüter Israels schläft noch schlummert nicht. Der Herr behütet dich; der Herr ist dein Schatten über deiner rechten Hand, dass dich des Tages die Sonne nicht steche noch der Mond des Nachts. Der Herr behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele. Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit.“

Gottes Segen wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin

Gita Heber



Zeit um mit dem Tod zu tanzen

Eine Auseinandersetzung mit Endlichkeitsvorstellungen in Theologie und Kunst in der Katharinenkirche vom 6. November bis 3. Dezember.

Wer will schon gerne sterben und wenn ja, dann wann? Auch, wenn der Tod uns immer mal wieder einen Wink gibt, dass unsere Existenz endlich ist, so blenden wir die Zeichen von Krankheit, Schwächerwerden der Kräfte, Zeichen von Alter gerne aus. Doch erwartet oder unerwartet kann der Tod an unsere Tür klopfen. Und dann?

Der Sensesmann, der mit seiner Flöte Alt und Jung, Arm und Reich, König und Bauer, Jungfrau und Kind zum Totentanz auffordert: ein uraltes Bild für die Vergänglichkeit des Lebens. „O Vanitas vanitatum – Alles ist eitel“ ruft schon der Prediger Salomo im Alten Testament. Wer wie ich aus Lübeck stammt, kennt den Totentanz von klein auf: leider sind die alten Bilder des Reigens im Krieg verbrannt, aber die Totentanzfenster, die nach dem 2. Weltkrieg neu in die Marienkirche kamen, halten einem diesen Danse Macabre vor Augen. Seit dem Mittelalter findet sich das Motiv des Totentanzes in der Musik, auf Bildern und Skulpturen. Grabsteine, Epitaphien und Grüfte zeugen vom Umgang vergangener Generationen mit der Endlichkeit und der Hoffnung auf Auferstehung.

Ein Bilderzyklus von Helmuth Pranz von 1986–89 interpretiert den vergeblichen Kampf um Leben und Tod neu. Kompositionen wie die des Lübecker Komponisten Hugo Distler oder Fabrice Bollon lassen den Totentanz neu aufleben. Sie fordern uns damit auf, uns mit unserer eigenen Endlichkeit auseinanderzusetzen. In der Katharinenkirche halten die Epitaphie aus dem Barock die Vorstellung von Endlichkeit und Hoffnung auf ewiges Leben fest. Regina und Andreas Ströbl, die die Epitaphie wissenschaftlich untersucht haben, lassen uns an ihren Erkenntnissen teilhaben.

Dem Thema Leben angesichts von Sterben widmet sich Anke Sevenich in ihrem ersten Film. Sie regt zur notwendigen Debatte darüber an, wie wir sterben und wie wir vor dem Sterben leben wollen. Neu interpretieren die OhOhOs Lieder von Leben und Sterben und führen erstmals eine Coronasymphonie auf.

Der November ist eine gute Zeit um mit dem Tod zu tanzen und uns mit unseren Ängsten, Vorstellungen und Hoffnungen zu Tod und Ewigkeit auseinanderzusetzen. Die Veranstaltungsreihe der evangelischen Stadtkirchenarbeit in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Akademie will zu einem bewussten Umgang mit Tod und Endlichkeit anregen.

Wenn der Tod uns zum Tanz aufspielt: eine Einladung zum Tanzen, Hören, Betrachten, Hören, Nachdenken und Reden.

Ihr Stadtkirchenpfarrer Dr. Olaf Lewerenz

(Veranstaltungen siehe Seite 5)

Termine

... im November 2022 bis Januar 2023

- | | | | | | |
|---|---|-------|----|-----|------------|
| <ul style="list-style-type: none"> ▶ SA 5. NOVEMBER, 17.30 UHR
176. BachVesper
Gesprächskonzert und
Abendgottesdienst
In allen meinen Taten (BWV 97)
Kantatenensemble
Clemens Bosselmann, Leitung
Martin Lücker, Orgel
Stadtsup. i. R. Hans-Martin Heinemann ▶ SO 6. NOVEMBER, 18 UHR
Chorkonzert „Totentanz“
Werke von Brahms, Martin, Distler
Anke Sevenich, Sprecherin
Sebastian Wittiber, Flöte
Martin Lücker, Orgel
Kammerchor der HfMDK
Florian Lohmann, Leitung ▶ SO 20. NOVEMBER, 18 UHR
„Requiem“ Paul Hindemith zum
127. Geburtstag
Reger, Hindemith, Bollon (UA)
Jana Baumeister, Sopran
Martin Lücker, Orgel ▶ SO 27. NOVEMBER, 10 UHR
Kantatengottesdienst
zum 1. Advent
(siehe Seite 9) ▶ SO 18. DEZEMBER 2022,
16 und 20 UHR
„Weihnachtsoratorium“
(siehe Seite 10) ▶ MO 26. DEZEMBER 18 UHR
(2. Weihnachtsfeiertag),
Weihnachtskonzert
Lyrik und Prosa zu Winter und
Weihnacht
Orgelmusik aus Barock und Romantik
Jan Seghers, Lesung
Martin Lücker, Orgel ▶ SA 31. DEZEMBER (Silvester),
22.30 UHR
„Romantisch ins Neue Jahr“
Ein Orgelkonzert zum Jahresschluss
Elgar, Brahms, Mendelssohn Bartholdy,
Franck, Vierne
Martin Lücker, Orgel ▶ SO 8. JANUAR 2023, 18 UHR
Orgelkonzert Martin Lücker
„150 Jahre Max Reger – Vorbilder“
Bach, Reimann, Reger ▶ SO 22. JANUAR 2023, 18 UHR
Orgelkonzert Ruben J. Sturm
(München)
„150 Jahre Max Reger – Nachklänge
von Weihnachten“
Bach, Reger, Messiaen | <table border="0"> <tr> <td style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Musik</td> <td style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">in</td> </tr> <tr> <td style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">St.</td> <td style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Katharinen</td> </tr> </table> | Musik | in | St. | Katharinen |
| Musik | in | | | | |
| St. | Katharinen | | | | |

Warum die Katharinenkirche in diesem Winter kalt bleibt

Nach zwei Corona-Wintern sind wir Kummer gewohnt. Trotzdem ist es eine niederschmetternde Nachricht: Im Winter 2022/23 werden die Frankfurter Kirchen nicht geheizt; nur der Frostschutz ist zu beachten, damit keine Schäden an Bauwerken und Einrichtungen entstehen können. So haben es die Frankfurter evangelischen Kirchengemeinden am 14. September in der Regionalversammlung mit großer Mehrheit beschlossen. Wir werden uns also in der kalten Jahreszeit warm anziehen müssen, wenn wir an Gottesdiensten, Konzerten und Veranstaltungen in der Katharinenkirche teilnehmen wollen.

Wer die Nachrichten seit Beginn der russischen Invasion der Ukraine aufmerksam verfolgt hat, konnte von dieser Entwicklung nicht überrascht werden. Unsere Abhängigkeit von russischem Erdgas macht uns erpressbar. Schon im Juni hat die Bundesregierung die „Alarmstufe“ des Notfallplans für die Gasversorgung ausgerufen; in den Zeitungen kann man die Füllstände der Gasspeicher tagesaktuell verfolgen. Gleichzeitig steigen die Energiepreise seit 2021 auf immer neue, vorher unvorstellbare Höhen.

Selbst wenn im Winter genug Gas geliefert wird, kann es sich bei den derzeitigen Preisen nicht mehr jeder leisten. Bäckereien, Brauereien und Glasschmelzen kündigen an, im Winter schließen zu müssen. Theater, Gaststätten und Altenheime geraten in wirtschaftliche Not. Sollen wir in dieser Situation an unserer Gewohnheit festhalten, die Kirche in der kalten Jahreszeit auf kuscheligen Temperaturen zu halten? Immerhin erhielt die Katharinenkirche als eine der ersten Kirchen Frankfurts schon 1857 eine damals hochmoderne Warmluftheizung. An der Technik hat sich seitdem wenig geändert, auch wenn wir heute nicht mehr mit Holz oder Kohle heizen. Eine Luftheizung braucht vergleichsweise viel Energie. Außerdem läßt sie sich nur schwer regeln. Um Schäden an der empfindlichen Orgel zu vermeiden, darf die Temperatur nur sehr langsam verändert werden.

Wenn wir weitermachen wie bisher, würden sich die Heizkosten unserer Gemeinde im nächsten Winter vervielfachen. Würden wir die Katharinenkirche heizen wie in den letzten Jahren gewohnt, würde das in einem Winter mehr Geld verschlingen, als wir für die Kirchenmusik oder die Obdachlosenarbeit im ganzen Jahr ausgeben können. Wenn man es so betrachtet, fällt die Entscheidung plötzlich ganz leicht. Sollen wir unsere Bequemlichkeit wichtiger nehmen als unseren Verkündigungsauftrag?

Mir fällt dazu ein, was Jesus uns in der Bergpredigt über das Fasten lehrt: Wir sollen dabei nicht sauer dreinsehen wie die Heuchler, die zeitweilig auf Luxusgewohnheiten verzichten; denn Fasten ist kein Egotrip, sondern eine ernste Angelegenheit. Als Jesus in der Wüste fastete, vertiefte er damit seine Beziehung zu Gott. Ihm wurde klar, was wirklich wichtig und gut für ihn ist. Erst als er seine Schwäche spürte, wurde er stark genug, dem Versucher zu widerstehen.

Vielleicht sind wir in unserer Gesellschaft an einem solchen Punkt angelangt: Solange wir unsere Kirchen immer weiter heizen wie bisher, tragen wir weiter zum Klimawandel bei. Wir helfen weiterhin, einen mörderischen Krieg zu finanzieren. Wir verbrauchen weiterhin Ressourcen, die künftigen Generationen nicht mehr zur Verfügung stehen werden.

Auf einmal finde ich die Aussicht auf eine kalte Kirche gar nicht mehr niederschmetternd, sondern ermutigend. Wenn wir in uns in diesem Winter warm angezogen zum Gottesdienst oder zur Bachvesper versammeln, können vielleicht auch wir klarer erkennen was wirklich wichtig und gut für uns ist. Künftige Generationen werden hoffentlich berichten können, dass im Winter 2022/23 die Weichen gestellt wurden für einen gerechten und nachhaltigen Umgang mit Energie und kostbaren Ressourcen.

Wolfram Schmidt

Neuer Kantor und Organist an St. Katharinen

Zum 1. April 2023 übernimmt Klaus Müller das Amt des Kantors und Organisten an St. Katharinen. Der auf Borkum Geborene wirkte zuvor u. a. an der Dortmunder Hauptkirche St. Reinoldi und am Lübecker Dom.

Als künftiger Senior Organist wird Prof. Martin Lücker vor allem die „30 Minuten Orgelmusik“ weiterführen.



Montag, 31. Oktober, 19.00 Uhr
Kantatengottesdienst zum Reformationstag

Johann Sebastian Bach, 1685-1750
 Es erhub sich ein Streit (Kantate BWV 19)

Simone Schwark (Sopran), Georg Poplutz (Tenor), Josua Bernbeck (Bass)
 Mitglieder der Kantorei St. Katharinen
 Bach-Collegium Frankfurt Michael Graf Münster, Leitung
 Martin Lücker, Orgel
 Evangelischer Stadtdekan Dr. Achim Knecht
 Katholischer Stadtdekan Dr. Johannes zu Eltz

Freitag, 4. November, 14.00 Uhr, Liebfrauenkirche

Ökumenischer Gedenkgottesdienst

für die verstorbenen Stiftsfrauen des Katharinen und Weißfrauenstifts
 Pfarrerin Dr. Gita Leber / Bruder Bernd Kober OFMCap

Mittwoch, 16. November, 19.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst am Buß- und Betttag

Evangelischer Stadtdekan Dr. Achim Knecht
 Katholischer Stadtdekan Dr. Johannes zu Eltz
 Orgel: Prof. Martin Lücker

Ewigkeitssonntag, 20. November

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

zur Erinnerung an die verstorbenen Gemeindeglieder
 des letzten Kirchenjahres

Pfarrerin Dr. Gita Leber

18.00 Uhr – „Sopran und Orgel“ – Requiem –

Zum 127. Todestag von Paul Hindemith

Max Reger, 1873–1916

Toccata und Fuge d-moll op. 129, Nr. 1 und 2
 Zwei geistliche Lieder op. 105
 „Wohl denen, die ohne Tadel leben“ o. Op.

Fabrice Bollon, 1966

Requiem auf Worte von Rainer Maria Rilke
 für Sopran und Orgel – Uraufführung –

Paul Hindemith, 1895–1963

„Grablegung“ aus der Sinfonie „Mathis der Maler“ (1934)
 Für Orgel bearbeitet von Heribert Breuer

Sonate I für Orgel (1937)

Sechs Lieder aus „Das Marienleben“ auf Gedichte von Rainer Maria Rilke
 für Sopran und Orgel bearbeitet von Martin Lücker

Jana Baumeister, Sopran | Martin Lücker, Orgel

Eintritt 12 EUR (ermäßigt 10 EUR) | Abendkasse ab 17.30 Uhr
 Tickets bei frankfurtticket.de



Aus unseren Familien

... im November 2022 bis Januar 2023

Monatsspruch November 2022:

„Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen!“
Jesaja 5,20

Wie gratulieren zum Geburtstag:

im November
75 Jahre Heidrun Rückmann
80 Jahre Ernst Hübner
 Roland Burgard
 Dr. Lutz Lenz
 Dr. Eva-Maria Lenz
90 Jahre Ulla Anderson

im Dezember
75 Jahre Gisela Sökeland
 Beate von Devivere
80 Jahre Vera Oberbarnscheidt
85 Jahre Heinz Söhngen
 Ursula Hammel
90 Jahre Georg Schmidt

im Januar
75 Jahre Heinz Scholler
 Michael Kühnke
80 Jahre Hans-Georg Seyer
 Dr. Lutz Raettig
85 Jahre Wilfriede Schade

Monatsspruch Dezember 2022:

„Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie.“
Jesaja 11,6

Getauft wurden:

Solveig und Sienna Lingens
 Constantin Bruder
 Felix Basak
 Lia Schneider
 Luisa Kölling
 Caspar Krug

Getraut wurden:

Jens und Sabine Müller
 Benedikt und Melanie Nürnberg

Verstorben sind:

Susanne Wagner, *57 Jahre*
 Gerhard Eimler, *91 Jahre*
 Christian Kempa, *73 Jahre*
 Klaus Kaltenbach, *82 Jahre*

Monatsspruch Januar 2023

„Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Und siehe, es war sehr gut.“
1.Mose 1,31

Redaktionsschluss für „sankt katharinen“
 Februar bis April 2023 ist der 13.01.23



**Wenn der Tod zum
Tanz aufspielt**
Auseinandersetzung mit
Endlichkeitsvorstellungen
in Theologie und Kunst

6. Nov. bis 3. Dez. 2022

evangelische Stadtkirche St. Katharinen

Frankfurt am Main

6. bis 22. November

**Hellmuth Pranz Totentanz
– ein Bilderzyklus**

So, 6. November, 18 Uhr

**„Totentanz“
Chorkonzert**

12 € (ermäßigt 10 €)
Vorverkauf bei Frankfurt-Ticket

Di, 8. November, 18 Uhr

**Ihr tanzt nach meiner Pfeife! Der Totentanz
– eine kunstgeschichtliche Betrachtung**

Vortrag von Dr. Hannelore Limberg

Do, 10. November, 19.30 Uhr

**Klabautermann –
Leben bis zum Tod**

Filmvorführung und Gespräch mit Schauspielrein und
Filmemacherin Anke Sevenich und Prof. Dr. Klaus
Wegleitner, Graz

Di, 15. November, 18 Uhr

**Von der Gruft zum Friedwald –
Veränderung der Traueritten**

Bestatterin Sabine Kistner und Theologe Prof. Dr. Kristian
Fechnter, Mainz, im Gespräch

Mi, 16. November, 15 Uhr

**Gräber erzählen vom Leben –
Rundgang über den Hauptfriedhof**

mit Stadtführer Christian Setzepfandt
7 €
Anmeldung erbeten unter: olaf.lewerenz@ek-frm-of.de

Do, 17. November, 17.15 Uhr

**Steine erzählen von Tod und Auferstehung –
Symbolik der Epitaphien von St. Katharinen**

Vortrag und Rundgang mit Dr. Regina und Dr. Andreas
Ströbl, Forschungsstelle Gruft Lübeck

So, 20. November, 18 Uhr

„Requiem“ – Ein Konzert für Sopran und Orgel

Jana Baumeister, Sopran
Martin Lücker, Orgel
12 € (ermäßigt 10 €)
Vorverkauf bei Frankfurt-Ticket

Sa, 3. Dezember, 18.00 Uhr

Pandemia – eine musikalische Vanitas

The OhOhOhs

Vorverkauf: 20 €
an allen bekannten VVK-Stellen, online: Reservix (zzgl. 2 €)
Abendkasse: 25 €

Kinderbibel-Mal-Tage

Nach einer etwas längeren Sommerpause finden ab November wieder die monatlichen Kinderbibel-Mal-Tage statt. Passend zu einer biblischen Geschichte malen, basteln, musizieren und spielen wir gemeinsam.

Das Angebot richtet sich an Kinder zwischen 4 und 8 Jahren. Es gibt auch einen kleinen Mittags-Imbiss.

Sollten sich die Corona-Bestimmungen zwischenzeitlich ändern, muss gegebenenfalls wieder eine Gruppenteilung (Vor- und Nachmittagsgruppe) stattfinden. Wir freuen uns auf euch!

Eure Eva Hagen mit dem Kinderbibelmaltag-Team



Samstag, 12. November 2022, 11 – 14 Uhr
Samstag, 3. Dezember 2022, 11 – 14 Uhr
Samstag, 14. Januar 2023, 11 – 14 Uhr

Epiphaniassaal, Oeder Weg 154

Literarisches Wandern in der Vorweihnachtszeit

Gemeinsam fahren wir mit der Bahn nach Bensheim und spazieren dort zum Kirchberghäuschen. Nach dem circa 6 Kilometer langen Rundweg mit leichten Steigungen werden wir gemeinsam den Nachmittag auf dem Weihnachtsmarkt ausklingen lassen. Unterwegs erwarten Sie weihnachtliche Geschichten und Gedichte.

Mittwoch, 7. Dezember

Treffpunkt: 12.45 Uhr vor C&A an der Konstablerwache

Wir freuen uns immer über Gruppenzuwachs! *Ihre Eva Hagen*



Perlenschmuck – einfach selbst gemacht!

Bei Plätzchen und Tee wollen wir schönen Perlenschmuck selbst herstellen. Ob Ringe, Ketten, Armbänder oder Ohrringe – eurer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt! Das Angebot richtet sich an alle ab 11 Jahren.

Samstag, 11. Dezember 16 – 19 Uhr

Gemeindehaus St. Petersgemeinde, Jahnstraße 20



Kinder-Weihnachts-Kino

Bei Popcorn und Kinderpunsch machen wir es uns gemütlich und schauen gemeinsam einen Weihnachtsfilm. Alle Kinder ab 6 Jahren sind herzlich eingeladen!

Freitag, 16. Dezember, 17 – 19 Uhr

Gethsemanegemeinde, Eckenheimer Landstraße 90

Anmeldung per Mail an Eva Hagen: eva.hagen@frankfurt-evangelisch.de
oder telefonisch unter: 0175/95 63 100.

Ich freue mich auf euch! Eure Eva



Justina wieder zu Gast bei Katharina

Seit 2007 besucht eine interessierte Gruppe von Bewohnern und Bewohnerinnen aus dem Altenpflegeheim „Justina von Cronstetten Stift“ einmal im Monat die „30 Minuten Orgelmusik“, die Prof. Martin Lücker seit 1983 montags und donnerstags um 16.30 Uhr spielt. Um die Gesundheit aller zu schützen, mußten während der Coronapandemie diese Besuche leider aussetzen.

Am Mittwoch, 5. Oktober 2022 konnte es endlich weitergehen – als geschlossene Veranstaltung nur für die Gäste aus „Justina“. Maximale Freude, maximaler Schutz, ein beglückendes Wiedersehen und Wiederhören für alle Beteiligten!

Martin Lücker



Konfirmandengruppe 2022/2023

Der Einführungsgottesdienst der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden fand am Sonntag, dem 2. Oktober 2022, dem Erntedankfest, statt.



Konfirmandengruppe 2022/2023

Oskar Bakes
John von Bechtolsheim
Lorenz Bot
Mia Christoph
Konstantin Dany
Henrik Diekmann
Paul Fischer
Raphael Gfeller
Maria Häußermann
Leonhard Hartwich

Ben Hoffmann-Loß
Lilly Magdalena Keller
Josephine Kutzbach
Melvin Ludwig
Lulu Moser
Fredric Paquet
Lumia Gräfin Pilati von Thassul zu
Daxberg
Miguel Petrausch
Maximilian Preuß

Nia Ritter
Belisa Ritter
Casimir Schinnenburg
Artus Schmitt
Tina Schmuck
Anton Schortmann
Theo Siebert
Alexandra von Siemens

In der Weihnachtsbäckerei...

Am Samstag, den 12. November wird ab 10.30 Uhr der Ofen im Gemeindehaus, Leerbachstraße 18, angeworfen! Mit Groß und Klein wollen wir gemeinsam Plätzchen für den Weihnachtsbasar backen – und die ein oder andere Leckerei für zuhause ist sicher auch dabei. Was wir dafür brauchen? Neben Teig, Nudelhölzern und Plätzchenformen natürlich Sie und Euch! Wir starten mit einer Andacht im Gemeindefaal und werden danach bis ca. 15 Uhr backen. Eine kleine Mittagspause ist natürlich eingeplant.



Wir freuen uns über mitgebrachten Plätzchenteig und Backzubehör jeder Art. Und natürlich auf viele fleißige Hände, die kneten, ausrollen und ausstechen helfen!

Anmeldung wird erbeten bei Vikarin Mirjam Raupp (mirjam.raupp@ekhn.de) oder über das Gemeindebüro bei Peter Wartusch oder Hanna Mutzke (069-7706770).

Adventsbasar

am 26. November von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Traditionell am Samstag vor dem 1. Advent veranstaltet die St. Katharinengemeinde einen Basar, dessen Erlös dem Förderverein der Gemeinde zu Gute kommt.

Neben vielen Marmeladensorten werden unter dem Zeltdach leckere, selbstgebackene Plätzchen, hausgemachte Stollen, und Kuchen angeboten.



Frau Fichte hält ein reichhaltiges, köstliches Kuchenbuffet für Sie bereit. Die Konfirmandengruppe serviert gerne Kuchen und Kaffee.

Die Kindergärten der Gemeinde beteiligen sich mit einem Programm für Kinder, mit Glühwein für Erwachsene und leckeren Quiches.



Selbstverständlich gibt es die wunderbaren, dekorativen Adventskränze und Gestecke, die seit Jahren eine große Attraktion des Basars darstellen.

Gita Leber

Es können vorzugsweise Vorbestellungen für Stollen, Kuchen, Adventskränze und Gestecke mit Bestellzettel (Homepage) als E-Mail oder im Gemeindebüro bis 18. November aufgeben werden.

Adventskaffee für Seniorinnen und Senioren

Mittwoch 7. Dezember von 15.00 bis 17.00 Uhr

Herzlich ergeht unsere Einladung an alle Gemeindeglieder, die ihr 70. Lebensjahr vollendet haben, zu unserem Adventsnachmittag für Seniorinnen und Senioren. Es erwarten Sie wieder musikalische Höhepunkte und literarische Erinnerungen an frühe Advents- und Weihnachtstage. Es wird gemeinsam gesungen, es bleibt Zeit für Gespräche bei Kaffee und Kuchen. Zum Schluss wartet auf alle eine Überraschung. Sie erhalten ein persönliches Einladungsschreiben.

Gita Leber



Eröffnung des Kirchenjahres
am 1. Advent
Sonntag, 27. November 2022, 10.00 Uhr

Kantaten-Gottesdienst in St. Katharinen

Johann Sebastian Bach, 1685–1750
Nun komm, der Heiden Heiland (Kantate BWV 61)

Bach-Collegium Frankfurt
Michael Graf Münster (Leitung)
Martin Lücker, Orgel
Kirchenpräsident Dr. Volker Jung, Liturgie und Predigt



Familiengottesdienst zum 2. Advent
Sonntag, 5. Dezember, 10.00 Uhr

**Pfarrerin Dr. Leber unter Beteiligung
der beiden evangelischen Kindertagesstätten**

Ein neues Jahr bricht an

Möge es ein Jahr des Friedens werden: in der Ukraine, in anderen Kriegs- und Krisengebieten der Welt. Möge auch in unserem Land Friede und der soziale Friede gewahrt bleiben. Möge auch Wohlergehen für uns alle da sein.

Möge es ein Jahr der Dankbarkeit werden für alles, was gut war und gut ist; für alles, was freudvoll bleibt. Wir danken allen ehrenamtlichen Austräger*innen des Gemeindeblattes, die bei allen Wettern zuverlässig die evangelischen Haushalte bestücken. Wir danken Ihnen, den Leser*innen, für Ihr Interesse und Ihre Wertschätzung für die hinter diesem Gemeindeblatt geleistete Arbeit; dafür dass Sie uns Spenden dafür zukommen lassen und dass Sie immer wieder auf Artikel Bezug nehmen, die Sie besonders angesprochen haben.

Das tut uns gut.

*Gottes Segen
begleite
Sie im neuen
Jahr 2023.*

*Das Redaktionsteam
Dr. Gita Leber
Dr. Olaf Lewerenz
Peter Wartusch*



Krippenspiel an Heiligabend

**Einladung für spielfreudige
große und kleine Kinder**

Wer hat Lust, beim Krippenspiel am Heiligabend in der St. Katharinenkirche mitzuwirken? Zu besetzen sind Haupt- und Nebenrollen, mit und ohne Text. Wir freuen uns über das Spiel vieler Kinder in unterschiedlichen Rollen.



Anmeldung bitte über das Gemeindebüro oder bei Vikarin Mirjam Raupp (mirjam.raupp@ekhn.de)

- 1. Probe, Vorstellung des Krippenspiels und Rollenverteilung und erste Sprechproben in der St. Katharinenkirche am Samstag, dem 10. Dezember, um 11 Uhr
- 2. Probe in der St. Katharinenkirche am Samstag, dem 17. Dezember, um 11 Uhr
- Generalprobe in der St. Katharinenkirche: am Freitag, dem 23. Dezember, um 11 Uhr
- **Aufführung des Krippenspiels im Gottesdienst an Heiligabend, 24. Dezember, um 15.30 Uhr in der St. Katharinenkirche**

Vikarin Mirjam Raupp

Christvesper
Heiligabend, 17.30 Uhr
Pfarrer Dr. Lewerenz mit der Kantorei

Christmette
Heiligabend, 22.00 Uhr
Pfarrerin Dr. Leber

Sonntag, 18. Dezember 2022, 16.00 und 20.00 Uhr

Johann Sebastian Bach
(1685–1750)

Weihnachtsoratorium

16 Uhr Teil 1–3
20 Uhr Teil 1–4



Mechthild Bach, Sopran | Katharina Magiera, Alt | Daniel Sans, Tenor | Johannes Martin Kränzle, Bariton
Kantorei St. Katharinen | Bach-Collegium Frankfurt | Michael Graf Münster, Leitung

Tickets bei Frankfurtticket.de, pro Konzert 12 | 20 | 25 | 30 € ermäßigt 10 | 18 | 23 | 28 €
Kombiticket 18 | 30 | 38 | 45 € ermäßigt 16 | 28 | 36 | 42 €
Restkarten an der Abendkasse

Sonntag, 26. Dezember 2022
18.00 Uhr

„Winterlandschaft“

Lyrik und Prosa zu Winter und Weihnacht
Orgelmusik aus Barock und Romantik



Jan Seghers, Lesung | Martin Lücker, Orgel

Eintritt 20 EUR (ermäßigt 15 EUR)
Tickets bei Frankfurtticket.de, Abendkasse ab 17.00 Uhr

Samstag, 31. Dezember 2022
22.30 Uhr

„Romantisch ins Neue Jahr“ Ein Orgelkonzert zum Jahresschluss

Edward Elgar, 1857–1934
Allegro maestoso
aus: Sonate G-Dur op. 28

Johannes Brahms, 1833–1897
„Es ist ein Ros entsprungen“
„Schmücke dich, o liebe Seele“
aus: Choralvorspiele op. 122

Felix Mendelssohn Bartholdy,
1809–1847
Sonate d-moll op. 65, Nr. 6
„Vater unser im Himmelreich“

César Franck, 1822–1890
Choral Nr. 3 a-moll

Louis Vierne, 1870–1937
Adagio aus der 3. Symphonie op. 28
Finale aus der 1. Symphonie op. 14

Karten zu 20 EUR (ermäßigt 15 EUR)
Tickets bei frankfurtticket.de
Abendkasse eine Stunde vor Konzertbeginn



— AUGENOPTIK  WINDOLF —

Michael Windolf
Augenoptikermeister

Augenoptik Windolf GmbH · Grüneburgweg 19 · 60322 Frankfurt a. M.
Telefon: (069) 7240287 · Telefax: (069) 97202938
E-mail: info@optik-windolf.de · www.optik-windolf.de

Ambulante Pflege - mainlife GbR

INGA KAMINSKA

Bischofsweg 7
60598 Frankfurt/Main

T 069 - 55 83 62

F 069 - 95 52 09 14

M 0160 - 950 341 59

E mainlife@t-online.de



Einladung zum Gottesdienst

St. Katharinenkirche – An der Hauptwache



31. Oktober	Montag	▶ 19.00 Uhr Kantatengottesdienst zum Reformationsfest	Ev. Stadtdekan Dr. Knecht Kath. Stadtdekan Dr. zu Eltz
4. November	Freitag	▶ 14.00 Uhr Liebfrauenkirche Ökumenischer Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Stiftsfrauen des Katharinen und Weißfrauenstifts	Pfarrerin Dr. Gita Leber Bruder Bernd Kober OFM Cap
5. November	Samstag	▶ BachVesper ▶ 17.30 Uhr Gesprächskonzert ▶ 18.00 Uhr Gottesdienst	Stadtsup. i. R. Hans-Martin Heinemann
6. November	Sonntag	▶ 10.00 Uhr Gottesdienst	Pfarrerin Dr. Leber
13. November	Sonntag	▶ 10.00 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Dr. Lewerenz
16. November	Mittwoch	▶ 19.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag	Ev. Stadtdekan Dr. Achim Knecht Kath. Stadtdekan Dr. Johannes zu Eltz
20. November	Sonntag	▶ 10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl	Pfarrerin Dr. Leber
28. November	Montag	▶ 8.30 Uhr Adventsgottesdienst des Lessings-Gymnasium	Pfarrerin Jochem
27. November	1. Advent	▶ 10.00 Uhr Kantatengottesdienst zum 1. Advent (siehe Seite 9)	Kirchenpräsident Dr. Dr. h. c. Jung, Liturgie und Predigt
4. Dezember	2. Advent	▶ 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum 2. Advent	Pfarrerin Dr. Leber mit den Kindergärten der Gemeinde
11. Dezember	3. Advent	▶ 10.00 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Dr. Lewerenz
18. Dezember	4. Advent	▶ 10.00 Uhr Examensgottesdienst mit Abendmahl	Vikarin Raupp
24. Dezember	Heiligabend	▶ 15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel ▶ 17.30 Uhr Christvesper mit Kantorei ▶ 22.00 Uhr Christmette	Vikarin Raupp Pfarrer Dr. Lewerenz Pfarrerin Dr. Leber
25. Dezember	1. Weihnachtstag	▶ 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Kirchenpräsident Dr. Dr. h. c. Jung
26. Dezember	2. Weihnachtstag	▶ 10.00 Uhr Gottesdienst	Vikarin Raupp
31. Dezember	Silvester	▶ 18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Jahresschluss	Pfarrerin Dr. Leber
1. Januar	Sonntag	▶ 10.00 Uhr Gottesdienst	Pfarrerin Dr. Leber
8. Januar	Sonntag	▶ 10.00 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Dr. Lewerenz
15. Januar	Sonntag	▶ 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrerin Dr. Leber
22. Januar	Sonntag	▶ 10.00 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Dr. Lewerenz
29. Januar	Sonntag	▶ 10.00 Uhr Gottesdienst	Vikarin Raupp
5. Februar	Sonntag	▶ 10.00 Uhr Gottesdienst	Pfarrerin Dr. Leber

Öffnungszeiten der St. Katharinenkirche außerhalb der Gottesdienstzeiten: montags bis samstags 12.00 bis 18.00 Uhr
Passanten-Seelsorge: montags bis samstags 15.00 bis 17.00 Uhr

30 Minuten Orgelmusik: montags und donnerstags 16.30 Uhr
Gebet am Mittag: montags bis freitags 12.30 Uhr

Wir laden ein

Wenn nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Gemeindehaus, Leerbachstraße 18, statt.

... Kinder und Jugendliche

- ▶ **Krippenspiel an Heiligabend**
(siehe Seite 9)
Vikarin Raupp
- ▶ **Kinderbibel-Mal-Tage**
Termine:
Samstag, 12. November 2022, 11–14 Uhr
Samstag, 3. Dezember 2022, 11–14 Uhr
Samstag, 14. Januar 2023, 11–14 Uhr
Epiphaniassaal, Oeder Weg 154
- Literarisches Wandern in der Vorweihnachtszeit**
Mittwoch, 7. Dezember
Treffpunkt:
12.45 Uhr vor C&A an der Konstablerwache
- Perlenschmuck – einfach selbst gemacht!**
Samstag, 11. Dezember 16–19 Uhr
Gemeindehaus St. Petersgemeinde, Jahnstr. 20
- Kinder-Weihnachts-Kino**
Freitag, 16. Dezember, 17–19 Uhr
Gethsemanegemeinde, Eckenheimer Landstr. 90
(siehe Seite 6)
- Anmeldung für die Veranstaltungen in der Jahnstr.
per Mail an: eva.hagen@frankfurt-evangelisch.de
oder telefonisch unter: 0175/ 95 63 100.
Eva Hagen
- ▶ **Konfirmandenunterricht**
dienstags ab 16.30 Uhr im Gemeindehaus,
Leerbachstr. 18.
Pfarrerin Dr. Leber

... Seniorinnen und Senioren

- ▶ **Adventskaffee für Senioren**
Mittwoch, 7. Dezember, 15.00 Uhr
(es ergehen persönliche Einladungen)
Herr Wartusch/Frau Dr. Leber
- ▶ **Seniorentreff am Mittwoch**
Termine für das 1. Halbjahr 2023 erscheinen
im Januar
Herr Wartusch
- ▶ **Gesprächskreis für Senioren mit Diplom-Psychologin Gabriele Seynsche**
Mittwoch, 9. November, 10.30 Uhr
Termine für das 1. Halbjahr 2023 erscheinen
im Januar
Frau Seynsche/Herr Wartusch
- ▶ **Kalligraphie – schöne Worte aus schönen Buchstaben**
Mittwoch, 16. November, 10.30 Uhr
Termine für das 1. Halbjahr 2023 erscheinen
im Januar
Frau Bertram
- ▶ **Gymnastik für Menschen über 50 „Die Neue Rückenschule“ 55+ Präventionskurs**
dienstags und donnerstags
jeweils 9.30 Uhr und 10.30 Uhr
Frau Jaeger
- ▶ **Adventsfrühstück**
Dienstag, 20. Dezember 10.00 Uhr
Frau Jaeger / Herr Wartusch
- ▶ **Besuchsdienstkreis**
Nach Absprache
Pfarrerin Dr. Leber

... alle Interessierte

- ▶ **Tour zur Kultur**
„Die Zauberflöte“ von W.A. Mozart
– Neuinszenierung an der Oper Frankfurt
Mittwoch, 2. November, 18.00 Uhr
„Einführung in das Werk“
Prof. Martin Lücker
Gemeindehaus – Eintritt frei
- Donnerstag, 10. November, 19.00 Uhr**
Besuch der Aufführung in der Oper
Restkarten auf Anfrage
Frau Dr. Leber/Herr Wartusch
Termine für das 1. Halbjahr 2023 erscheinen
im Januar
- ▶ **Gesprächskreis**
Dienstag, 8. November, 19.30 Uhr
Gespräch über den Film „The New World“
von Terrence Malick
Dienstag, 13. Dezember, 19.30 Uhr
Glögg-Abend
Dienstag, 10. Januar, 19.30 Uhr
Moses Abschiedsreden, Deuteronomium
Frau Dr. Lenz
- ▶ **Kantorei**
Termine nach Absprache. Graf Münster



... Obdachlosenarbeit

- ▶ **Brunch / Winteraktion**
13. November 2022 nach dem Gottesdienst
10. Dezember 2022, 15 – 17 Uhr Adventskaffee
Winteraktion 2023: 9.–27.1.2023
Frau v. Holtzapfel / Frau Eckelhöfer / Frau Jost

Kontakt

Pfarrämter

- ▶ **Pfarrerin Dr. Gita Leber**
Pfarrstelle I
Leerbachstraße 18
Telefon 71 67 55 33
Mobil 0176-57 61 41 96
E-Mail: gita.leber@st-katharinengemeinde.de
- ▶ **Pfarrstelle II**
z. Z. vakant
- ▶ **Vikarin Mirjam Raupp**
E-Mail: mirjam.raupp@ekhn.de
zu erreichen über das Gemeindebüro

Stadtkirchenarbeit

- ▶ **Pfarrer Dr. Olaf Lewerenz**
Pfarrstelle beim Stadtdekanat
Telefon 21 65 12 38
E-Mail: olaf.lewerenz@ek-ffm-of.de

Kirchenvorstand

- ▶ **Vorsitzender:**
Dr. Wolfram Schmidt
E-Mail:
wolfram.schmidt@st-katharinengemeinde.de

Kirchenmusiker

- ▶ **Organist:**
Prof. Martin Lücker
Telefon 72 82 69
E-Mail: info@martinluecker.com
- ▶ **Kantor:**
Michael Graf Münster
Telefon 20 73 52 70
E-Mail: michael.grafmuenster@ekhn-kv.de

Gemeindebüro

- ▶ **Leerbachstraße 18**
60322 Frankfurt am Main
Büroöffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10.00–12.00 Uhr
Telefon 77 06 77 0, Fax 77 06 77 29
E-Mail: info@st-katharinengemeinde.de
Internet-Seite: www.st-katharinengemeinde.de
- ▶ **Hanna Mutzke**
Telefon 77 06 77 21
E-Mail: hanna.mutzke@st-katharinengemeinde.de
- ▶ **Peter Wartusch**
Telefon 77 06 77 20
E-Mail: peter.wartusch@st-katharinengemeinde.de

Küster und Hausmeister

- ▶ **Martin Klose**
Telefon: 0159 01 96 77 71
E-Mail: martin.klose@st-katharinengemeinde.de

Gemeindepädagogische Arbeit

- ▶ **Seniorenarbeit in St. Katharinen:**
Peter Wartusch
zu erreichen im Gemeindebüro
- ▶ **Arbeit mit Kindern und Familien:**
Im Planungsbezirk: **Eva Hagen**
Telefon: 0176-32 61 12 73
E-Mail: eva.hagen@frankfurt-evangelisch.de

Obdachlosenarbeit

- ▶ **Leitungsteam: Georgia v. Holtzapfel, Julia Eckelhöfer, Stephanie Jost**
E-Mail: georgia.holtzapfel@st-katharinengemeinde.de

Ev. Hauskrankenpflege / Ev. Pflegezentrum

- ▶ **Leitung: Daniela Höfler-Greiner**
Battonstraße 26–28
Telefon 25 49 21 23, Fax 25 49 21 97

Kindertagesstätten

- ▶ **Kindergarten I**
Leerbachstraße 18, Telefon 72 52 90
E-Mail: kita-leerbachstr@st-katharinengemeinde.de
Leiterin: Petra Schmidt
- ▶ **Kindergarten II**
Myliusstraße 52, Telefon 72 87 77
E-Mail: kiga2@st-katharinengemeinde.de
Leiterin: Ursula Kirchoff

Konten

- ▶ **Gesamtkirchenkasse ERV**
IBAN: DE91 5206 0410 0004 0001 02
Rechtsträgernummer: 1614
- ▶ **Kollektenkasse (Spenden)**
Frankfurter Sparkasse
IBAN: DE58 5005 0201 0000 0684 52
BIC: HELADEF1822
- ▶ **Förderverein: „Arbeitsgemeinschaft der St. Katharinengemeinde e.V.“**
Commerzbank
IBAN: DE70 5008 0000 0097 6349 00
BIC: DRESDEF333
- ▶ **Vereinigung zur Förderung der Kirchenmusik an St. Katharinen**
Evangelische Bank eG
IBAN: DE82 5206 0410 0004 1128 81
BIC: GENODEF1EK1

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. St. Katharinengemeinde
Verantwortlich für das vorliegende Heft: Dr. Gita Leber, Peter Wartusch **Satz/Druck:** Vereinte Druckwerke Frankfurt
Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier